

Bericht Bürgermeister zur SVV am 04. September 2019

Stand: 26. August 2019

Gratulation zum Geburtstag:

- | | |
|---------------------------|------------------------------------|
| 14. August 2019 | - Frau Christiane Fritzscha |
| 25. August 2019 | - Herr Thomas Laugks |
| 03. September 2019 | - Herr Peter Stephan |

Hinweis: Textdarstellungen in der Formatvorlage – sind bereits im Bericht Bürgermeister aus der SVV am 06. August 2019 enthalten.

Stadtumbau/Stadtentwicklung

Rückbaumaßnahmen

s.a. Aussagen Bericht BM vor dem 04. September 2019

Leonard-Frank-Straße 11 – 19, Leonard-Frank-Straße 14 – 20, Leonard-Frank-Straße 31 – 39

Die drei Wohnblöcke in der Leonhard-Frank-Straße sollen zwischen März 2019 und November 2019 zurückgebaut werden.

Der Rückbau der beiden Wohnblöcke Leonard-Frank-Straße 11 – 19 und 31 – 39 ist weitestgehend abgeschlossen. Der Rückbau des Wohnblockes Leonard-Frank-Straße 14 – 20 musste ausgesetzt werden, da im Gebäude Mauersegler nisten. Eine Fortsetzung des Rückbaus kann voraussichtlich erst im September 2019 erfolgen.

Die Arbeiten sollen am 16. September 2019 wieder aufgenommen werden.

Dr.-Glücksmann-Straße 1 – 4

Die Planungen für den Rückbau sind in Arbeit. Nur noch eine Mietpartei muss mit alternativem Wohnraum versorgt werden.

Ende September verlässt die letzte Mietpartei das Objekt. Der Förderantrag zum Rückbau seitens der GuWo mbH ist bei der Stadt eingegangen. Die baufachliche Prüfung in Vorbereitung des Abbruchs wurde beauftragt. Geplanter Umsetzungszeitraum ist November 2019 bis Mai 2020.

Stadtumbaustrategie

s.a. Aussagen Bericht BM vor dem 04. September 2019

Die bestätigte Stadtumbaustrategie steht darüber hinaus allen Interessierten auf der Internetseite der Stadt Guben www.guben.de unter der Rubrik Stadt, Thema Stadtumbau zur Verfügung.

Städtebaufördermittel

Am 01. August 2019 war Infrastrukturministerin Kathrin Schneider zu Gast in Guben. Sie übergab dem Bürgermeister Zuwendungsbescheide der Städtebauförderung in Höhe von 1,4 Mio. Euro. Damit können u.a. Maßnahmen im öffentlichen Raum im Klimaquartier Hegelstraße und weitere Altbauerhaltungsmaßnahmen in der Altstadt Ost finanziert werden. Die, in diesem Zusammenhang stehenden, investiven Maßnahmen werden vor Umsetzung den Stadtverordneten zur Beschlussfassung vorgelegt.

Bis zum 31. Oktober 2019 können weitere Städtebaufördermittel auf Basis der Stadtumbaustrategie beantragt werden. In Vorbereitung der Antragstellung trifft sich am 06. September 2019 die AG Stadtumbau.

Stadtumbau – Programm Aufwertung

Untersuchung zur Weiterentwicklung der Bildungsinfrastruktur und Sportanlagen in den Stadtumbaugebieten der Stadt Guben unter besonderer Berücksichtigung des Standortes Schulstraße/Alte Poststraße für die Errichtung eines Bildungscampus Altstadt Ost

Bereits in der Vergangenheit wurde im Rahmen des Stadtumbaus in Guben die soziale Infrastruktur an die Bevölkerungsentwicklung angepasst. Angesichts aktuell stabiler Nachfrage sowie steigender Zahlen von Kindern und Jugendlichen, die Kitas und Schulen in Guben besuchen sowie unter Berücksichtigung der Ziele des Stadtumbaus ergibt sich die Notwendigkeit, für die zukunftsfähige Weiterentwicklung der sozialen Infrastruktur Bedarfe und Potenziale zu ermitteln. Darauf aufbauend soll ein strategischer Maßnahmenplan, in diesem Fall für das Zielgebiet Altstadt-Ost, in enger Zusammenarbeit mit allen beteiligten Akteuren entwickelt werden.

Für die geplante Untersuchung mit Unterstützung eines Stadtplanungsbüros konnten Städtebaufördermittel akquiriert werden. Die Vergabe der Leistung wird vorbereitet.

Die Stadtverordneten wurden am 06. August 2019 mit der Informationsvorlage I 051/2019 über die Vergabe informiert. Vorgesehener Umsetzungszeitraum der Untersuchungen ist Oktober 2019 bis September 2020.

Teilabbruch Fischfabrik

Das Bauende wurde zum 15. April 2019 angezeigt. Die Schlussrechnungsprüfung ist in der Bearbeitung.

Soziale Stadt

Multifunktionsspiel- und Sportanlage „Haus der Familie“

Das Vorhaben wurde durch das Landesamt im Umsetzungsplan 2018 – 2020 bestätigt und Fördermittel für 2019 zur Verfügung gestellt. Der Verein „Haus der Familie“ wurde darüber informiert und, im Rahmen der durch die Stadt beauftragten baufachlichen Prüfung, zur Abgabe von erforderlichen Unterlagen aufgefordert.

Aufgrund der aktuell hohen Baukosten (Angebote weit über Kostenschätzungen) wird die Maßnahme voraussichtlich erst im kommenden Jahr umgesetzt.

Schaffung einer südlichen Auffahrt zum Handels- und Dienstleistungskomplex in der Klaus-Herrmann-Straße

Die Fertigstellung der Maßnahme erfolgte am 02. August 2019. Die Auffahrt wurde mangelfrei am 05. August 2019 durch die Stadt abgenommen. Im Rahmen der Maßnahme wurde auch eine Beschilderung zur besseren Erreichbarkeit der Begegnungsstätte der AWO vorgenommen.

Stadtteilmanagement im Wohnpark Obersprucke

Eine Unterstützung soll deshalb durch die Erweiterung des bestehenden Stadtteilmanagements erfolgen. Fördermittel stehen im Programm Soziale Stadt zur Verfügung. Die Stadtverordneten wurden am 06. August 2019 mit der Informationsvorlage I 052/2019 über die Vergabe der Leistung informiert.

Aktives Stadtzentrum (ASZ)

Händlerberatung/Veranstaltungstermine in 2019

s.a. Aussagen Bericht BM vor dem 04. September 2019

Die letzte Händlerberatung fand am 27. August 2019 im Stadt- und Industriemuseum statt. Tagesordnungspunkte u.a.: Sachstand Appelfest, Info Rückkehrer-Initiative, Sachstand Vorbereitung Oktoberfest der Altstadthändler, verkaufsoffene Sonntage 2020. Zu den verkaufsoffenen Sonntagen wurde ein Vorschlag unterbreitet, der dann Basis für die Beschlussvorlage in der Stadtverordnetenversammlung sein wird.

Sanierungsgebiet Stadtzentrum

s.a. Aussagen Bericht BM vor dem 04. September 2019

Die Durchführung der Satzungsauhebung ist nach Bestätigung der förderrechtlichen Schlussabrechnung geplant.

Mit der Informationsvorlage I 027/2019 wurden die Mitglieder der Stadtverordnetenversammlung ausführlich über das weitere Verfahren informiert.

Ende August soll es einen Termin in Guben mit dem zuständigen Gutachterausschuss des Landkreises Spree-Neiße und Oberspreewald-Lausitz geben. Der Vororttermin dient der Vorbereitung des abschließenden Zonalen Gutachtens für die Ermittlung der besonderen Bodenrichtwerte für das Sanierungsgebiet „Stadtzentrum“ in Guben. Parallel dazu erfolgt die Überprüfung der aktuellen Satzung.

Der Termin in Guben mit dem zuständigen Gutachterausschuss des Landkreises Spree-Neiße und Oberspreewald-Lausitz findet am 11. September 2019 statt.

Strukturwandel in der Lausitz

s.a. Aussagen Bericht BM vor dem 04. September 2019

Am 26. Januar 2019 hat die Kommission „Wachstum, Strukturwandel und Beschäftigung“ ihren Abschlussbericht vorgelegt.

Das Bundeskabinett hat am 28. August 2019 Milliardenhilfen für die deutschen Kohlere Regionen auf den Weg gebracht. Der Gesetzentwurf sieht bis zu 40 Milliarden Euro für den Strukturwandel in den betroffenen Regionen vor. In Kraft treten soll das Gesetz zu den Strukturhilfen, wenn auch das Gesetz zum konkreten Ausstieg aus der Kohle verkündet ist. Der Entwurf für das Ausstiegsgesetz soll in den nächsten Wochen vorliegen und das Gesetz soll bis Jahresende beschlossen werden. Darin soll ein konkreter Weg aufgezeigt werden, wann und wo genau Kraftwerke und Tagebaue stillgelegt werden.

In diesem Zusammenhang fand am 28. August 2019 auch eine Beratung auf Einladung des Lausitzbeauftragte statt. Dabei wurde unter anderem darüber informiert, dass in diesem Zusammenhang eine Strukturentwicklungsgesellschaft Brandenburg (Beschluss vom 20. August 2019) gegründet wird. Diese Gesellschaft soll die Aktivitäten im Zusammenhang mit dem Strukturwandel koordinieren. Dabei ist eine institutionelle Förderung durch das Land vorgesehen. Alle 100 % der Gesellschafteranteile liegen bei der ILB. Sitz der Gesellschaft soll in der Lausitz, mit Außenstelle in Potsdam, sein. Dabei soll diese Gesellschaft keine Projektbetreuung für Wissenschaft, Forschung und Kultur sowie für Bundesverkehrswege und Landesstraßen übernehmen.

Arbeitskreis Tagebau Jänschwalde und Braunkohlenausschuss

s.a. Aussagen Bericht BM vor dem 04. September 2019

Weil eine spezielle Umweltprüfung für den Tagebau Jänschwalde nicht bis Ende August 2019 abgeschlossen werden kann, droht die Einstellung des Kohleabbaus in der Grube ab 01. September 2019. Die LEAG hat eine Verlängerung der Prüffrist beantragt. Ausgangspunkt war eine Klage der Deutschen Umwelthilfe (DUH) gemeinsam mit der Grünen Liga gegen den Hauptbetriebsplan des Tagebaus Jänschwalde. Die Kläger hatten eine Prüfung unter den strengen Vorgaben für sogenannte FFH-Gebiete (Flora, Fauna, Habitat) gefordert. Das Verwaltungsgericht gab den Klägern im Grundsatz recht. Gleichzeitig räumten die Richter dem Landesbergamt eine Frist bis zum 30. August 2019 ein, um die Prüfung durchzuführen.

Integriertes, energetisches Sanierungskonzept für das Quartier „Hegelstraße“ in Guben/Sanierungsmanagement für das Quartier „Hegelstraße“

s.a. Aussagen Bericht BM vor dem 04. September 2019

Mit Schreiben vom 11. Juni 2019 teilte das MIL abschließend mit, dass eine Förderung aus Städtebaufördermitteln ausgeschlossen wird. Diese Entscheidung war im Gegensatz zu den bis dato geführten Verhandlungen getroffen worden. Darüber

hinaus wurde empfohlen, dass sich die Stadt Guben mit diesem Projekt am Förderprogramm „Kommunaler Klimaschutz-Modellprojekte“ des Bundes beteiligt. Die Antragstellung ist ab dem 01. August 2019 möglich.

In Vorbereitung dieses Antrages gab es am 25. Juni 2019 einen 1. Termin mit Herrn Fröhlich (Kontaktstelle „Energetischer Umbau im Quartier“) und Herr Bärmann. Laut MIL-Schreiben stehen die Kontaktstelle und das MIL beim Antragsverfahren unterstützend zur Verfügung. Ein weiterer Abstimmungstermin wurde für den 07. August 2019 vereinbart.

Für die abschließende Bearbeitung des Fördermittelantrages gibt es am 29. August 2019 einen Beratungstermin.

Teilnahme der Stadt Guben am European Energy Award

s.a. Aussagen Bericht BM vor dem 04. September 2019

Die Teilnahme der Stadt Guben am European Energy Award wurde in der Stadtverordnetenversammlung am 27. Februar 2019 beschlossen.

Der Fördermittelantrag über das RENPlus – Programm der ILB wird derzeit in Abstimmung mit dem Büro seecon vorbereitet.

Der Fördermittelantrag wurde bei der ILB schriftlich und elektronisch am 07. Juni 2019 eingereicht. Die Antragsingangsbestätigung ist am 08. Juli 2019 bei der Stadt Guben eingegangen.

Hochwasserschutz

s.a. Aussagen Bericht BM vor dem 04. September 2019

Die Abweichungen der Messgenauigkeiten durch die Sedimentablagerungen werden regelmäßig kontrolliert und die Alarmstufen den örtlichen Gegebenheiten angepasst.

Die Stadt Guben hat mit Schreiben vom 01. August 2019 einen aktuellen Sachstandsbericht zu den Hochwasserschutzmaßnahmen im Bereich Guben beim Landesamt für Umwelt angefragt. Eine Rückantwort steht noch aus.

Kommunalinvestitionsförderungsgesetz (KinvFG)

➤ Kita „Montessori“

s.a. Aussagen Bericht BM vor dem 04. September 2019

Die Baumaßnahme wurde am 04. Juni 2019 abgeschlossen und zur Nutzung freigegeben. Aktuell erfolgen die Erstellung und Prüfung der Schlussrechnung.

Die Maßnahme ist abgeschlossen.

Kommunalinvestitionsförderungsgesetz (KinvFG II)

➤ Schaffung von Räumlichkeiten für den Hort der Friedensschule (Schulstraße 8)

s.a. Aussagen Bericht BM vor dem 04. September 2019

Der Realisierungszeitraum ist von März – Oktober 2019 geplant. So wie in den Fachausschüssen zuletzt informiert, soll spätestens nach Ende der Herbstferien die Inbetriebnahme erfolgen.

Die Arbeiten liegen im vorgegebenen Zeitrahmen der Fertigstellung.

In den Obergeschossen sind die Putzarbeiten und die Arbeiten an der Fußbodenheizung mit Heizestrich abgeschlossen. Im Erdgeschoss erfolgt aktuell die Herstellung der neuen Bodenplatte inkl. Abdichtung. Im 3. Obergeschoss wurde mit dem Einbau der Unterdecken begonnen. Die Montage der Sonnenschutzanlagen auf der Nordseite ist fertiggestellt. Anfang September 2019 wird mit der Ausführung der Malerarbeiten begonnen.

➤ **Dach- und Fenstersanierung Friedensschule**

Mit der Erstellung der Planungsunterlagen und Leistungsverzeichnisse wurde begonnen. Die Ausschreibung der Bauleistungen ist im IV. Quartal 2019 vorgesehen mit einem Baubeginn im Frühjahr 2020.

Förderprojekte

Kooperationsprogramm INTERREG V A Brandenburg – Polen 2014 – 2020 im Rahmen des Ziels „Europäische Territoriale Zusammenarbeit (ETZ)“

1. „Verbesserung der grenzüberschreitenden Verkehrssituation der Eurostadt Guben-Gubin“

Am 05. Juli 2019 ist die Bestätigung zur Verlängerung des Durchführungszeitraumes der Maßnahme bis zum 31. Mai 2020 bei der Stadt Guben eingegangen.

Teilprojekt Berliner Straße (2. BA)

s.a. Aussagen Bericht BM vor dem 04. September 2019

Der Asphalteinbau sowie Gehwegausbau und Bau der Zufahrten auf der Nordseite sind abgeschlossen. Nach der Verlegung und Umbindung der Elektroleitungen im südlichen Gehweg erfolgt derzeit die Herstellung der Oberflächen.

Die Verkehrsfreigabe ist für den 13. September 2019 geplant. Die Pflanzarbeiten werden im Herbst 2019 vollzogen.

Teilprojekt Bahnhofstraße

s.a. Aussagen Bericht BM vor dem 04. September 2019

Der Baubeginn im ersten Abschnitt von Grunewalder Straße bis zum Beginn der Bebauung ist am 06. Mai 2019 erfolgt.

Das Übergabebauwerk Grunewalder Straße ist fertiggestellt. Die Umbindung der Trinkwasserleitung im ersten Abschnitt ist erfolgt. Der Bauabschnitt wurde bis zum Eingang des Fußgängertunnels erweitert.

2 „Zwei Rathäuser – eine Eurostadt“

*Geplanter Projektdurchführungszeitraum: 01. April 2017 – 31. März 2020.
Leadpartner ist die Stadt Guben.*

s.a. Aussagen Bericht BM vor dem 04. September 2019

Momentan wird auch die Realisierung eines Imagefilms für Guben und Gubin vorbereitet und ausgeschrieben. Gegenwärtig laufen die Arbeiten am gemeinsamen Imagefilm der Eurostadt Guben-Gubin. Es wird auch eine gemeinsame Studienreise vorbereitet.

Aktuell werden mit der Stadt Gubin Abstimmungen über die geplante Fortsetzung des INTERREG-Projektes geführt. Die Antragstellung im Rahmen des Kooperationsprogramms INTERREG VA Brandenburg-Polen 2014 – 2020 ist bis zum 16. Mai 2019 möglich. Das neue Projekt soll dann am 01. April 2020 beginnen und voraussichtlich bis zum 30. Juni 2022 dauern.

Der Projektantrag wurde eingereicht. Nach einer positiv abgeschlossenen Prüfung der Förderfähigkeit, erfolgt z. Z. die fachlich-inhaltliche Bewertung des Projektes.

3 „GUB-E-BUS“ – gemeinsame grenzüberschreitende Mobilität in der Eurostadt Guben-Gubin

s.a. Aussagen Bericht BM vor dem 04. September 2019

Projekt ist offiziell am 01. Juli 2019 gestartet und dauert bis 31. Dezember 2020. Der Zuwendungsvertrag ist unterschrieben worden.

Gesamtkosten des Projektes betragen 640.000 Euro, davon werden 520.200 Euro gefördert. Momentan laufen die Vorbereitungen für die Eröffnungskonferenz am 10. September 2019, von 13:00 – 15:00 Uhr in den Räumlichkeiten der „Alte Färberei“. Die Einladungen dazu wurden am 23. August 2019 verschickt.

Die Ausschreibung für die Analysen und Untersuchungen im Rahmen des Projektes wird demnächst vorbereitet und veröffentlicht. Im Vorfeld gab es dazu Abstimmungen mit den Betreibern des ÖPNV (PKS in Polen und Deutsche Bahn AG im Landkreis Spree-Neiße).

Die Terminkette ist für die ersten beiden Teile eingeleitet. Die Vergabe erfolgt bis 30. Oktober 2019.

4 Europark Guben – Gubin Teilbereich Guben

s.a. Aussagen Bericht BM vor dem 04. September 2019

Der Begleitausschuss gewährte für das Großprojekt „Europark“ mit Cottbus, Zielona Gora, Gubin und Guben vorerst max. 850.000 Euro (FM). Diese Summe soll prozentual entsprechend den beantragten Mitteln auf die 4 Städte aufgeteilt werden.

Antrag Gesamtkosten	3.550.000 Euro	(100 %)
Cottbus	1.600.000 Euro	(45,07 %)

Zielona Gora	500.000 Euro	(14,08 %)
Gubin	700.000 Euro	(19,72 %)
Guben	750.000 Euro	(21,13 %)
Begleitausschuss		zzgl. Eigenanteil Stadt
850.000 Euro	(70%)	(30%) = 1.214.285,71 Euro
Cottbus	383.095 Euro	164.183,57 Euro
Zielona Gora	119.680 Euro	51.291,43 Euro
Gubin	167.620 Euro	71.837,14 Euro
Guben	179.605 Euro	76.973,57 Euro
Förderfähige		
Gesamtkosten (100%)	1.214.285,71 Euro	
Cottbus	547.278,57 Euro	
Zielona Gora	170.971,43 Euro	
Gubin	239.457,14 Euro	
Guben	256.578,57 Euro	

Diesbezüglich sind die Maßnahmen der 4 beteiligten Städte zu modifizieren. Am 05. März 2019 fand in Zielona Gora eine Beratung aller Projektpartner statt. Die Projektpartner haben sich darauf verständigt, bis Ende Juni 2019 zu warten. Zu diesem Zeitpunkt soll die ILB die Zuwendungsverträge in dieser Prioritätsachse schließen und ggf. ist durch Mittelrückflüsse eine Budgeterhöhung zu erwarten. Anschließend kann der Maßnahmenumfang (auch für das Teilprojekt in Guben) neu modifiziert werden.

Die Verfahrensbeteiligten gehen davon aus, dass im Anschluss an die nächste Beratung des Begleitausschusses (09. und 10. Oktober 2019) das nächste Treffen der Projektpartner stattfinden kann und dann die Höhe möglicher Rücklaufmittel feststeht.

KPF-Projekte

s.a. Aussagen Bericht BM vor dem 04. September 2019

Folgende KPF-Anträge der Stadt Guben wurden eingereicht und haben die Förderung aus dem Kleinprojektfonds erhalten:

- „Die Eurostadt Guben-Gubin feiert gemeinsam das Appelfest“
- „BAUHAUS in der Eurostadt Guben-Gubin anschauen, erleben, mitgestalten“.

Zurzeit werden neue Projektanträge für die September-Sitzung der Euroregionalen Bewertungskommission vorbereitet.

Am 10. September 2019 wird die EBK über die Bewilligung von folgenden KPF-Anträgen der Stadt Guben entscheiden:

- „Weihnachtszauber in der Eurostadt Guben-Gubin“
- „Der geschmückte Weihnachtsbaum – ein deutsch-polnischer Traum“
- „Guben/Gubin stellt sich der Geschichte“.

Nationale Fördermittel

Neugestaltung des Bahnhofumfeldes für den gemeinsamen Bahnhof Guben-Gubin / ÖPNV-Förderprogramm

Bahnhofszufahrt/ -vorplatz

s.a. Aussagen Bericht BM vor dem 04. September 2019

Die Verkehrsfreigabe der Bahnhofszufahrt erfolgt im Rahmen der feierlichen Übergabe am 08. April 2019.

Die Schlussrechnungslegung und die Fördermittelabrechnung stehen noch aus. Beim Fördermittelgeber wurde eine Verlängerung des Durchführungszeitraumes bis zum 30. September 2019 beantragt und bestätigt. Grund ist die bisher nicht vorliegende Schlussrechnung.

Aktuell erfolgt die Prüfung der Schlussrechnung.

II. Wirtschaftsentwicklung/wirtschaftliche Aktivitäten

Industriegebiet – Erweiterungsfläche Süd

s.a. Aussagen Bericht BM vor dem 04. September 2019

Für die Aktivierung und Vermarktung der südlichen Flächen am Industriegebiet ist die Umverlegung einer Gashochdruckleitung erforderlich.

Danach erfolgt die Beschlussfassung zum 1. Entwurf und zur öffentlichen Auslegung des Bebauungsplanes in der SVV am 27. Februar 2019.

Derzeit wird der 2. Entwurf des B-Planes erarbeitet. Beschlussfassung dazu kann frühestens im Oktober 2019 erfolgen.

Vor Beschlussfassung werden die aktuellen Planungsunterlagen nochmals mit dem Landkreis Spree-Neiße abgestimmt.

Industriegebiet Süd – Erweiterungsfläche West

s.a. Aussagen Bericht BM vor dem 04. September 2019

Zur Erweiterung des Industriegebietes Süd in westliche Richtung (Kuckucksäue) wird ein Bebauungsplan vorbereitet.

Am 06. Dezember 2018 wurde bei der Investitionsbank des Landes Brandenburg (ILB) ein Fördermittelantrag zur „Erweiterung und Modernisierung des Industriegebietes Guben“ aus dem Programm GRW Infrastruktur (Antragsnummer: 85035553) eingereicht. Mit der ILB wurde eine Fristverlängerung bis zum 31. Dezember 2019 vereinbart, da aufgrund eines Interessebekundungsverfahrens mit anschließender Ausschreibung der Planungsleistungen für diese Maßnahme der 30. Juni 2019 nicht realisierbar war. Gegenwärtig erfolgt das Interessebekundungsverfahren (31. Juli 2019 – 09. September 2019).

BBHP Brandenburgische Hygienepapiere GmbH mit Sitz in Guben

s.a. Aussagen Bericht BM vor dem 04. September 2019

Der Investor hält weiterhin an der Absicht eine Hygienepapierfabrik in Guben zu errichten fest.

Investitionen der TREVIRA GmbH

s.a. Aussagen Bericht BM vor dem 04. September 2019

Die Trevira GmbH hat von ihrem Eigentümer Indorama Ventures für den Standort Guben verschiedene Großprojekte genehmigt bekommen, die von großer Bedeutung für das gesamte Unternehmen sind.

Der Antrag auf Kurzarbeit ist bis zum 31. Dezember 2019 verlängert worden. Hintergrund dafür ist der weiterhin schleppende Absatz. Der Bürgermeister steht weiterhin in engem Kontakt mit den Verantwortlichen im Unternehmen.

Die Mitglieder des Aufsichtsrates des Unternehmens treffen sich am 28. und 29. August 2019 in Cottbus bzw. Guben. In diesem Zusammenhang wurden die Gespräche zwischen dem Bürgermeister und dem CEO des Unternehmens fortgesetzt.

Breitbandausbau in Guben

s.a. Aussagen Bericht BM vor dem 04. September 2019

Die Umsetzung der investiven Maßnahmen erfolgt zentral durch den Landkreis Spree-Neiße im Zeitraum 2019/20.

Der Kreistag hat am 10. April 2019 mit großer Mehrheit dem Vergabevorschlag der Vergabestelle entsprochen.

Der Zuschlag, gemäß Beschluss des Kreistages vom April, konnte noch nicht erteilt werden.

III. Informationen aus dem Fachbereich Ordnungsbehördliche Leistungen

Seit der letzten SVV am 06. August 2019 gibt es folgende Informationen:

1. Außendienst

Im Zeitraum vom 06. August 2019 bis 20. August 2019 wurden 43 Verwarnungen mit Verwarnungsgeld ausgestellt.

Des Weiteren wurden 8 Bußgelder wegen nicht bezahlter Verwarngelder erlassen.

Weiterhin wurden 4 Hundebesitzer auf das Vorhandensein der Steuermarke für den mitgeführten Hund kontrolliert.

Im Berichtszeitraum gab es 14 Ermittlungen, nach Anfragen von anderen Behörden oder unserem Hause, um den Aufenthalt von Personen festzustellen.

2 Amtshilfeersuchen von anderen Gemeinden zur Fahrerfeststellung bei Geschwindigkeitsverstößen wurden bearbeitet bzw. die Fahrer*innen ermittelt.

2. Friedhofswesen

Auf den kommunalen Friedhöfen der Stadt Guben fanden im Berichtszeitraum 18 Urnenfeiern sowie 1 Erdbestattung statt.

3. Standesamt

Im Zeitraum vom 06. August 2019 bis zum 19. August 2019 wurden im Standesamt Guben 4 Ehen geschlossen. Bis zum 04. September 2019 sind 5 weitere Ehen angemeldet.

4. Märkte

Am Samstag, den 10. August 2019 fand in der Zeit von 08:00 Uhr – 14:00 Uhr der 2. Flohmarkt auf dem Friedrich-Wilke-Platz in Guben statt. Es nahmen 23 Aussteller teil. Die Resonanz war gut, gerne möchten die Teilnehmer im nächsten Jahr eine Wiederholung.

IV. Sonstiges/ Bildung/ Arbeitsmarkt

Landtagswahl Brandenburg am 01. September 2019

Anlässlich der Landtagswahl am 01. September 2019 kann jeder Wahlberechtigte seine Stimme per Briefwahl ab dem 05. August 2019 - 30. August 2019 zu den Sprechzeiten im Bürgerservice abgeben.

Mit Stand vom 27. August 2019 haben bisher 2.144 Bürger*innen per Briefwahl abgestimmt.

Allgemeine Informationen zum „DigitalPakt Schule 2019 – 2024“ im Land Brandenburg und deren Umsetzung

Das Land Brandenburg gewährt mit der Unterstützung des Bundes durch Mittel des Bundes aus dem Sondervermögen „Digitale Infrastruktur“ Zuwendungen zur Förderung von Investitionen in die digitale Bildungsinfrastruktur.

Die Landesregierung hat dazu in der Sitzung am 23. Juli 2019 die Förderrichtlinie zur Umsetzung des DigitalPakt Schule in den Jahren 2019 bis 2024 beschlossen.

Diese Förderrichtlinie tritt mit Wirkung vom 01. August 2019 in Kraft und mit Ablauf des 16. Mai 2024 außer Kraft.

- Die Stadt Guben erhält zur Umsetzung des Digitalpaktes eine Zuwendung von insgesamt 460.002 Euro.
- Jede Schule erhält einen Sockelbetrag von 20.000 Euro und pro Schüler einen Sockelbetrag von 409,00 Euro.

Aufgeschlüsselt setzt sich die Summe wie folgt zusammen:

- ❖ Corona-Schröter-Grundschule → 129.612 Euro
 - ❖ Friedensschule-Grundschule → 195.870 Euro
 - ❖ Europaschule „Marie & Pierre Curie“ → 134.520 Euro
- Folgende Investitionen sind förderfähig wie zum Beispiel:
 - ❖ Aufbau oder Verbesserung der digitalen Vernetzung in Schulgebäuden und auf Schulgeländen

- ❖ Serverlösungen
 - ❖ Schulisches WLAN
 - ❖ Interaktive Whiteboards mit zugehörigen Steuerungsgeräten (Laptop)
 - ❖ Schulgebundene mobile Endgeräte (Laptops, Notebooks und Tablets)
- Der Fördersatz beträgt, grundsätzlich bezogen auf die einzelne Maßnahme, bis zu 90 % der förderfähigen Ausgaben. Der Eigenanteil beträgt mindestens 10 %. Im Falle von Kommunen, die mit einem Haushaltssicherungskonzept arbeiten, ist kein Eigenanteil erforderlich.
- Bis spätestens zum 31. Juli 2020 müssen die Anträge vollständig bei der Bewilligungsbehörde (ILB – Investitionsbank Land Brandenburg) vorliegen.
- Laufzeit der Maßnahme: 2019 – 2024 (5 Jahre)

Bereich Integration

Statistik

Die Zahl der Schutzsuchenden in der Stadt bleibt mit ca. 450 Personen weiterhin stabil. Durch den Gemeinnützigen Berufsbildungsverein (GBV) werden 206 Asylbewerber*innen betreut. Außerdem begleitet der GBV 11 unbegleitete minderjährige Ausländer*innen (UmA). Per Juli 2019 erhalten 227 Personen Leistungen des Jobcenters. Zwei Jahre nach Antragstellung konnte eine vierköpfige Familie aus Eritrea im Zuge der Familienzusammenführung zu ihrem Ehepartner und Vater einreisen.

Ausbildung

Zu Beginn des neuen Ausbildungsjahres konnten die Sozialarbeiter*innen des GBV Guben e.V. für 6 Jugendliche einen Lehrvertrag vermitteln. Die Jungen beginnen eine Ausbildung in den Bereichen Heizung und Sanitär (2 Jugendliche), Pflegekraft, Verkäufer, Elektriker und Tierproduktion. Weitere drei Jugendliche sind vor einem Jahr in die Ausbildung gestartet und haben das erste Lehrjahr erfolgreich absolviert. Sie erlernen Berufe in einer Bäckerei, im Gerüstbau und der Energiewirtschaft.

Interkulturelle Woche 2019

Die Kirchen in Deutschland haben auch in diesem Jahr unter dem Motto „Zusammen leben – Zusammen wachsen“ zur Interkulturellen Woche aufgerufen. Vereine, Einrichtungen und Organisationen aus Guben und dem Umland beteiligen sich mit zahlreichen Veranstaltungen. Sie erhalten das Programmheft mit den Unterlagen zur SVV.

Termine

19.09.2019, 15:00 Uhr	Allerweltssprechcafé Großer Ausstellungsraum, Stadtverwaltung Guben
14.10.2019, 17:00 Uhr	Beratung des Netzwerkes Flucht und Migration Großer Ausstellungsraum, Stadtverwaltung Guben
17.10.2019, 15:00 Uhr	Allerweltssprechcafé Großer Ausstellungsraum, Stadtverwaltung Guben

Arbeitsmarkt

In den Beschäftigungsprojekten der SWG Städtische Werke Guben GmbH sind zum gegenwärtigen Zeitpunkt 74 Teilnehmer*innen vermittelt. Das betrifft die „Arbeitsgelegenheit mit Mehraufwandsentschädigung Stufe I“ mit 40 Frauen und Männern, davon 29 in der Stadt Guben/Gemeinde Schenkendöbern und 11 im Amt Peitz.

Im Rahmen der drei Beschäftigungsprojekte „FAUST - Fähigkeiten ausbauen und stärken im sozialen sowie organisatorischen Bereich“, „Bessere Chancen durch praktische Arbeitserprobung und Stabilisierung“ sowie „Medienkompetenz“ sind zurzeit 20 von 28 Teilnehmer*innen beschäftigt.

Im Projekt „Aufsuchende Soziale Arbeit für Jugendliche unter 25 Jahren mit und ohne Migrationshintergrund sowie Alleinerziehende“ sind derzeit 14 von 15 Teilnehmer*innen vermittelt.

Netzwerk Schule & Wirtschaft

17. Ausbildungs- und Studienbörse

14. September 2019, 10:00 – 13:00 Uhr in der Alten Färberei und im Ausstellungsraum

Es werden 46 Aussteller erwartet, welche Sie dem aktuellen Neiß-Echo (30. August 2019) entnehmen können.

Des Weiteren besteht an diesem Tag die Möglichkeit, ein professionelles Bewerbungsfoto durch Roger Hentzschel vom Ringfoto Hentzschels kostenfrei anfertigen zu lassen. Daher bitte an das entsprechende Bewerbungsfoto denken! Veranstalter sind die Agentur für Arbeit Cottbus und Stadt Guben.

Besucherzahlen

Bibliothek

➤ Besucher 01.01.2018 – 31.07.2018	22.386
➤ Besucher 01.01.2019 – 31.07.2019	23.014

Musikschule

➤ Anzahl Schüler per 31.07.2018	487
➤ Anzahl Schüler per 31.07.2019	582

Multifunktionssaal – Alte Färberei und Ausstellungsräume

➤ 01.01.2019 – 31.07.2019: 52 Veranstaltungen mit 5.989 Besuchern	
---	--

Stadt- und Industriemuseum

➤ Besucher 01.01.2018 – 31.07.2018	1.435
➤ Besucher 01.01.2019 – 31.07.2019	1.642

Museum Sprucker Mühle

➤ Besucher 01.01.2018 – 31.07.2018	225
➤ Besucher 01.01.2019 – 31.07.2019	68

Freizeitbad Guben

➤ Besucher 01.01.2018 – 31.07.2018	26.233
➤ Besucher 01.01.2019 – 31.07.2019	27.868

Freibad Guben

➤	Besucher 01.06.2018 – 31.07.2018	6.101
➤	Besucher 01.06.2019 – 31.07.2019	10.739

Bericht aus den kommunalen Beteiligungen

Siehe Berichterstattung im Hauptausschuss am 26. August 2019.

V. Controllingbericht Haushalt

- Darlehenstand per 31. Juli 2019
- Controlling Haushalt – Ergebnisvorschau ausgewählter Einnahmen und Ausgaben – 2019 (siehe Anlagen)

VI. Aktuelle Termine

05. September 2019	Aufsichtsrat GuWo mbH
07.-08. September 2019	Appelfest
09. September 2019	Lausitz-Konferenz mit Ministerpräsident Woidke
10. September 2019	Eröffnungskonferenz Projekt GUB-E-Bus
11. September 2019	Abschlusskonferenz zum Fachthema „Gesundheit im Dialog-Projekt“
16. September 2019	Arbeitsgruppe „Freie Träger“ – Kitas in Guben
16. September 2019	Große Lausitzrunde
16. September 2019	Kommission Guben/Gubin
16. September 2019	Verbandsausschuss GWAZ
16. September 2019	Verbandsversammlung GWAZ
18. September 2019	Beratung mit dem Landkreis Spree-Neiße zum Thema „Extremismus“
18. September 2019	3. Arbeitsberatung – Landrat Spree-Neiße
18. September 2019	Aufsichtsrat POS
20. September 2019	Arbeitsgemeinschaft der Bürgermeister großer und mittlerer Städte
25. September 2019	Kreistag
27. September 2019	Erweiterte Vorstandssitzung der Euroregion Spree-Neiße-Bober
30. September 2019	Hauptausschuss
30. September 2019	Aufsichtsrat GSW gGmbH
02. Oktober 2019	Stadtverordnetenversammlung

VII. Informationen im Hauptausschuss am 26. August 2019

Informationen des Bürgermeisters im Rahmen des Hauptausschusses am 26. August 2019 - öffentlicher Teil (Zeitraum vom 07. August bis zum 26. August 2019)

1. Situation in der TREVIRA GmbH

Schreiben an den Wirtschaftsminister (und CC an den Ministerpräsidenten und Lausitzbeauftragten) vom 19. Juli 2019 und Reaktionen:

- Schreiben Staatssekretär MWE vom 02. August (PE 08. August 2019)
- Gespräch mit dem Wirtschaftsminister am 09. August 2019 in Neuruppin
- Telefonat mit MP am 14. August 2019

Dazu gab es Telefonate mit dem CEO Holz und ein persönliches Gespräch mit dem Betriebsratsvorsitzenden am 07. August 2019.

2. Tagebau Gubin - UVP-Verfahren eingestellt

Mit Bekanntmachung vom 20. August 2019 wird bestätigt, dass das UVP-Verfahren zum Tagebau Gubin durch das Regionaldirektorat für Umweltschutz in Gorzow offiziell eingestellt worden ist. Die Entscheidung ist aber noch nicht rechtskräftig, weil die Beteiligten gegen diese Entscheidung innerhalb von 14 Tagen (gerechnet ab dem 21. August 2019) eine Berufung einlegen dürfen.

3. Aktuelle Situation der Flüchtlinge/Asylbewerber

Weiterhin ca. 450 Personen; 207 im Asylbewerberstatus und 227 in der Zuständigkeit des Jobcenter; 11 unbegleitete Minderjährige (und 7 Sonstige im Rahmen der Familienzusammenführung).

4. Baumaßnahme Frankfurter Straße/Brücke Egelneiß

Ab Donnerstag, 29. August 2019, ca. 12:00 Uhr, wird die Brücke über die Egelneiß in der Frankfurter Straße für den Verkehr wieder freigegeben. Die Bushaltestellen in der Frankfurter Straße und Gubiner Straße für die Linien 890 werden ab dem 29. August zu den planmäßigen Halten ab 12:58 Uhr Gubiner Straße bzw. in die Gegenrichtung in der Frankfurter Straße ab 13:01 Uhr wieder bedient.

5. Inkraftsetzung und Veröffentlichung der Richtlinie zur Umsetzung des "DigitalPakt Schule 2019-2024"

Das Ministerium für Bildung, Jugend und Sport hat informiert, dass die Richtlinie zur Umsetzung des „DigitalPakt Schule 2019 – 2024“ am 01. August 2019 in Kraft gesetzt und mittlerweile im Amtsblatt des Ministeriums für Bildung, Jugend und Sport veröffentlicht wurde. Zur weiteren Umsetzung des „DigitalPakt Schule 2019 – 2024“ lädt die Investitionsbank des Landes Brandenburg (ILB) die Schulträger des Landes zu mehreren am 02. und 03. September 2019 stattfindenden Informationsveranstaltungen ein.

6. Unterstützungserklärung der Stadt Guben

Die Stadt Guben hat ihre Unterstützung für die Beteiligung der Gubener Altstadtändler bei dem Innenstadtwettbewerb „City-Offensive Südbrandenburg“ erklärt. Wir sind uns sicher, dass dank dieser Förderung diverse Werbe- und Marketingmaßnahmen für unsere

Altstadthändler realisiert werden können, Kooperationen und lokale Netzwerke ausgebaut werden, was auch schließlich zur Stärkung des Standortes Gubener Innenstadt als Wirtschaftsraum beitragen wird.

7. Gespräche in Gubener Unternehmen

Auch in diesem Monat gab es wieder verschiedenste Gespräche mit Unternehmerinnen und Unternehmern. Als Beispiel sei hier auf ein Gespräch mit dem Geschäftsführer der Firma Möbel Hoffmann, den hier in Guben am Dreieck zuständigen Verantwortlichen der polnischen Firma Furniture, dem Inhaber der Bäckerei Dreißig und dem Geschäftsführer des Unternehmens Elektro Weiche genannt.

07. August 2019 Gespräch mit der Geschäftsführerin der ASG Spremberg GmbH

Inhaltlich ging es im Gespräch um die Bewirtschaftung des Industriestandortes Schwarze Pumpe und darüber hinaus hat die ASG mehrjährige Erfahrungen über wirtschaftliche Kontakte nach Russland (unterhält ein Büro in Kursk).

08. August 2019 Beratung in Vorbereitung der Antragstellung zur Ausweisung eines Regionalen Wirtschaftskerns Guben-Peitz-Forst (RWK)

Vertreter aus den Stadtverwaltungen berieten an diesem Tag das Verfahren in Vorbereitung einer beabsichtigten Antragstellung zur Ausweisung eines zusätzlichen regionalen Wirtschaftskerns im Zusammenhang mit der Wirtschaftsförderung des Landes Brandenburg. Die Gespräche werden fortgesetzt.

08. August 2019 Fachausschuss WSBWE

Tagesordnungspunkte des Fachausschusses waren unter anderem die Neuorganisation der Wasserversorgung und Abwasserentsorgung im Industriegebiet Guben sowie die Berichterstattung über die Investitionen im Stadtgebiet.

08. August 2019 Aufsichtsratssitzung der Gubener Wohnungsgesellschaft mbH

Schwerpunkt der Beratung war die Information des Wirtschaftsprüfers im Zusammenhang mit der Prüfung des Jahresabschlusses für das Geschäftsjahr 2018 und entsprechende Beschlüsse (als Empfehlung) der Mitglieder des Aufsichtsrates.

09. August 2019 Beratung des Erweiterten Vorstandes der Euroregion Spree-Neiße-Bober e.V.

Neben der Berichterstattung über die aktuelle Situation im Verein und den Stand der Antragstellungen bzw. Genehmigungen von Fördermitteln aus europäischen Programmen, fand eine gemeinsame Vorstandssitzung mit Mitgliedern der Euroregion Neiße e.V. sowie mit Vertretern der Wirtschaftsregion Lausitz statt. Hintergrund dafür war die Vorbereitung der nächsten Förderperiode und die Stellung der Euroregion in der aktuellen Diskussion über den Strukturwandel.

13. August 2019 Unternehmerbeirat

Die Mitglieder im Unternehmerbeirat wurden aktuell über wirtschaftlichen Themen im Stadtgebiet informiert. Darüber hinaus legten die Mitglieder die Tagesordnung für das nächste Unternehmertreffen (Unternehmerstammtisch am 10. September 2019) fest.

14. August 2019 Beratung mit den Schulleiterinnen und dem Schulleiter der Schulen in Trägerschaft der Stadt Guben

In der Beratung wurde über den Stand der Wiederaufnahme des Schulbetriebes informiert und die Besetzung der Stellen des pädagogischen Personals festgestellt. Darüber hinaus gab es diese Abfrage durch den Bürgermeister auch bei der Direktorin des Gymnasiums bereits am 06. August 2019.

14. August 2019 Besuch Industriegebiet Nowa Sol

Der Bürgermeister hatte die Möglichkeit, den zuständigen Landrat, den Bürgermeister von Nowa Sol und den Leiter des Industrieparks zu besuchen. Dieser Industriepark gehört zur Sonderwirtschaftszone Kostrzyn-Slubice und als Bürgermeister kann ich, auch mit Blick auf die polnischen Erfahrungen, die Ausweisung einer Sonderwirtschaftszone in unserer Region uneingeschränkt weiterhin unterstützen.

14. August 2019 Fachausschuss Haushalt und Vergabe

Wie bereits im Fachausschuss WSBWE war auch in dieser Beratung die Neuorganisation der Wasserversorgung und Abwasserentsorgung im Industriegebiet Beratungsschwerpunkt. Darüber hinaus gab es im nicht öffentlichen Teil mehrere Empfehlungen für Transaktionen im Grundstücksbereich.

14. August 2019 Bürgerversammlung

Zahlreiche Bürgerinnen und Bürger unserer Stadt nutzten die Möglichkeit, mit Verantwortlichen der Stadtverwaltung und dem Bürgermeister zu diskutieren. In einer lockeren Atmosphäre im Volkshauspark wurden viele Themen angesprochen. Sofern keine mündliche Antwort möglich war, wurde den Diskussionsteilnehmern eine schriftliche Äußerung der Verwaltung zugesichert.

14. August 2019 Verabschiedung von Günter Quiel

Das langjährige Mitglied der Gubener Stadtverordnetenversammlung wurde an diesem Abend offiziell aus der Kommunalpolitik verabschiedet. Viele Wegbegleiter (so auch aus Potsdam und aus Laatzien) waren der Einladung gefolgt.

15. August 2019 Beratung der „Kleinen Lausitzrunde“

Erstmals haben sich die Mitglieder des Kommunalen Bündnisses für Strukturentwicklung „Lausitzrunde“ am Donnerstagnachmittag mit Bürgermeistern der Rheinischen und Mitteldeutschen Kohlereviere getroffen. Anlass war der Austausch zum Abschlussbericht der Kommission für Wachstum, Strukturwandel und Beschäftigung, welcher durch die Vertreter der Regionen wichtige und unverzichtbare Voraussetzungen zum Gelingen des Strukturwandels in den deutschen Braunkohlereviere verankert hatte. Auch wenn es durchaus unterschiedliche Ansätze in den betroffenen Bundesländern gibt - völlig unstrittig ist

die Tatsache, dass das für die Realisierung und Finanzierung notwendige Gesetz schnellst möglichst verabschiedet werden sollte und muss!

15. August 2019 Beratung mit den Ortsbeiräten und Ortsbürgermeistern

Die Information über den Inhalt der nächsten Beratung der Mitglieder der Stadtverordnetenversammlung am 04. September (öffentlicher Teil), die Organisation der Ortsbeirats-sitzungen und Einwohnerversammlungen, die beabsichtigte Novellierung der Spielplatz-satzung sowie die Anhörung im Zusammenhang mit der Neufassung der Hauptsatzung waren die Beratungsschwerpunkte.

16. August 2019 Arbeitsberatung mit den Mitgliedern des Verbandsaus-schusses des GWAZ

Immer wenn besondere Beratungsschwerpunkte in der Verbandsversammlung oder den Sitzungen des Verbandsausschusses anstehen, treffen sich die Mitglieder des Verbands-ausschusses mit der Geschäftsführung zu einer solchen Beratung. Diesmal ging es um die Vorbereitung in der Verbandsversammlung am 16. September 2019. Dort ist beab-sichtigt, den Verbandsvorsteher für die Dauer von vier Jahren zu wählen. Vorgesehen dafür ist der aktuell tätige Geschäftsführer Ronny Philipp.

16. August 2019 Tierheim Guben Einsatz der „Harten Hunde“

An diesem Wochenende wurde der Einsatz des Teams der „Harten Hunde“ fortgesetzt. Vereinsmitglieder und weitere interessierte Tierliebhaber haben sich dieser Aktion ange-schlossen. Mit der Spendengala am Samstagabend im Volkshaus und der Verabschie-dung am Sonntag endete der Einsatz der „Harten Hunde“ in unserer Stadt. Ausdrücklich bedankt habe ich mich nicht nur bei der Mannschaft um Ralf Seeger sowie den Unter-nehmen und Sponsoren für diese Aktion, sondern insbesondere bei den vielen freiwilli-gen Helfern im Verein.

19. August 2019 Aufsichtsratssitzung der Gubener Sozialwerke gGmbH

Die Beschlüsse über die Prüfung des Jahresabschlusses Geschäftsjahr 2018, Informatio-nen über den aktuellen Stand des Projektes für die Nachnutzung der ehemaligen „Wil-helm-Pieck-Schule“ sowie das Quartalscontrolling waren Beratungsschwerpunkte.

20. August 2019 Informationsgespräch im Verein Muskauer Faltenbogen e.V.

Im Rahmen der Prüfung von Organisationsformen einer Ländergrenzen übergreifenden Wirtschaftsförderung wurden Erfahrungen mit den Vorstandsmitgliedern des im Betreff genannten Vereins ausgetauscht. Im Januar 2004 wurde der Förderverein Geopark Mus-kauer Faltenbogen gegründet. 2006 erhielt der Faltenbogen den Status Nationaler Geo-park. Seit 2011 ist der Muskauer Faltenbogen Mitglied im Europäischen Geopark Netz-werk. Im September 2015 erhielt der Geopark nach einer Evaluierung die Bestätigung dafür. Im November 2015 erfolgte die Anerkennung als Unesco Global Geopark. Beson-ders interessant war dabei die Tatsache, dass der Verein die Gründung eines Europäi-schen Verbundes für territoriale Zusammenarbeit (EVTZ) vorantreibt.

Ausblick

31. August 2019 Gedenkveranstaltung 80 Jahre Ausbruch 2. Weltkrieg

Eine Veranstaltung findet dazu an diesem Tag um 15:00 Uhr auf dem Westfriedhof statt.

10. September 2019 Unternehmertreffen

Am 10. September 2019 findet die nun fünfte Auflage des Gubener Unternehmertreffens im Gemeinnützigen Berufsbildungsverein Guben e.V. (Bahnhofstraße 2, 03172 Guben), um 18:30 Uhr, statt. Der GBV stellt auf dieser Veranstaltung sein Leistungsangebot dar und informiert über das JOBSTARTER plus-Projekt „MUT zur Ausbildung“.

VIII. Abkürzungsverzeichnis

ASZ	Aktives Stadtzentrum
AWO	Arbeiterwohlfahrt
BA	Bauabschnitt
BBHP	Brandenburgische Hygienepapiere GmbH
B.B.S.M.	Brandenburgische Beratungsgesellschaft für Stadterneuerung und Modernisierung mbH
BBU	Verband Berlin-Brandenburgischer Wohnungsunternehmen
BIS	Bau-Instandhaltung-Service GmbH
CEO	Chief Executive Officer (deutsch: Geschäftsführer)
CIT	Centrum für Innovation und Technologie GmbH
DB AG	Deutsche Bahn AG
EBK	Euroregionale Bewertungskommission
ELT	Elektroleitung
ETZ	Europäische Territoriale Zusammenarbeit
EVG	Energieversorgung Guben GmbH
FAW	Fortbildungsakademie der Wirtschaft gGmbH
FIM	Bundesprogramm „Flüchtlingsintegrationsmaßnahme“
FM	Fördermittel
GBV	Gemeinnütziger Berufsbildungsverein Guben e.V.
GSW	Gubener Sozialwerke GmbH
GuWo mbH	Gubener Wohnungsgesellschaft mbH
GWAZ	Gubener Wasser- und Abwasserzweckverband
GWG eG	Gubener Wohnungsbaugenossenschaft
HA	Hauptausschuss
HWK	Handwerkskammer Cottbus
ILB	Investitionsbank des Landes Brandenburg
INSEK	Integriertes Stadtentwicklungskonzept
ISAWÉ	Internationale Sachwerte GmbH
JMD	Jugendmigrationsdienst
KfW	Kreditanstalt für Wiederaufbau
KInvFG	Kommunalinvestitionsförderungsgesetz
KPF	Klein-Projekte-Fonds
LBV	Landesamt für Bauen und Verkehr
LEAG	Lausitz Energie Bergbau AG
LEP HR	Landesentwicklungsplan Hauptstadtregion Berlin-Brandenburg
LK SPN	Landkreis Spree-Neiße
LPh	Leistungsphase
MAE	Mehraufwandsentschädigung
MASGF	Ministerium für Arbeit, Soziales, Gesundheit, Frauen und Familien
MBE	Migrationsberatung für Erwachsene
MHB	Medizinische Hochschule Brandenburg

MIL	Ministerium für Infrastruktur und Landesplanung
MWE	Ministerium für Wirtschaft und Energie
ÖPNV	Öffentlicher Personennahverkehr
POS	Abwasserbehandlungsanlage Gubin – Guben GmbH (Prze- siębiorstwo Oczyszczania Ścieków)
STUB III	Stadtumbau Ost III
STUB AUF	Stadtumbau Ost – Teilprogramm Aufwertung
STUB RB	Stadtumbau Ost – Teilprogramm Rückbau
STUB SSE	Stadtumbau Ost – Teilprogramm Sanierung, Sicherung und Er- werb
StVO	Straßenverkehrsordnung
SVV	Stadtverordnetenversammlung
SWG	Städtische Werke Guben GmbH
TO	Teilobjekt
UPL	Umsetzungsplan
WFBB	Wirtschaftsförderung Berlin-Brandenburg
WK	Wohnkomplex
WSBWE	Ausschuss für Wirtschaft, Stadtentwicklung, Bauen, Wohnen und Energie